Donnerstag, 10. März 2011 | 39. Jahrgang Nr. 10/11

| Nur der «Rontaler» erreicht alle Haushaltungen des Rontals...
| Haushaltungen des Schweizerischen Post! | ... mit der Schweizerischen Post! |

Telefon Redaktion: 041 440 50 26 Fax: 041 440 50 10 E-Mail: redaktion@rontaler.ch Gesamtauflage: 19 461







Neu!

Öpfel Bire Nuss Das Törtchen.



Luzern's Meisterkonditorei







### Sonderzone soll Bau der neuen Kehrichtverbrennungsanlage in Perlen ermöglichen

## Die Rooter stellen Güsel-Weichen

Am 22. März 2011 haben die Rooter Stimmberechtigten über eine Teilrevision Ortsplanung Perlen zu entscheiden. Eingebunden ist dabei der Bebauungsplan Wagmatt mit dem Zweck, darauf die neue Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) der Zentralschweiz mit einem Investitionsvolumen von 300 Millionen Franken zu realisieren.

ro. Wegen der ungewissen übergeordneten Erschliessung im Zusammenhang mit dem A14-Anschluss Buchrain wurde in der Ortsplanung Root 2002 der Gemeindeteil Perlen zurückgestellt. 2008 wurde weiter bekannt, dass der Raum Perlen als möglichen Standort für den Ersatzbau der Kehrichtverbrennungsanlage Ibach mit der Bezeichnung Renergia geprüft wird. Parallel erfolgte die Projektierung des Verteilzentrums Aldi Suisse AG. Nachdem nun verkehrstechnische Erschliessung sowie die beiden Projekte konkrete Formen angenommen haben, konnte die Ortsplanung zum Abschluss gebracht werden.

## Ortsplanung mit sieben Einsprachen

einer Versammlung vom 7. September 2010 umfassend orientiert wurde, folgte vom 25. Oktober bis 25. November die öffentliche Auflage der Ortsplanung. Schwerpunkte bilden dabei u. a. neben den eingangs erwähnten zwei Bauvorhaben Renergia und Aldi die Neuordnung der Arbeitszonen, die Verankerung eines Flachmoores sowie die Erweiterung der Sportplätze Unterallmend als Ersatz für die infolge Moorschutz wegfallenden Fussballplätze.

Nachdem die Bevölkerung an

Insgesamt gingen sieben Einsprachen ein. Sie betrafen im Wesentlichen geänderte Zonenzuweisungen im Gebiet Farnrain und im Industrieareal der Papierfabrik. Vier davon wurden im Verlaufe des Verfahrens zurückgezogen. Von den übrigen Einsprachen konnte eine gütlich erledigt werden. Zwei kommen an Gemeindeversammlung zur Abstimmung. Nach eingehender Prüfung empfiehlt der Gemeinderat in der Botschaft die Einsprachen abzulehnen.



Entspricht der unverbindlichen Darstellung des Vorprojektes Stand Dezember 2010.

#### Bilder pd

#### Sonderzone für neue KVA

Die Güselverbände der Zentralschweizer Kantone planen in Perlen als Ersatz von Ibach eine neue KVA. Das Projekt Renergia wird das grösste Kraftwerk im Kanton Luzern und produziert aus der Verbrennung von Abfällen grosse Mengen an Dampf für die Papierproduktion der Perlen Papier AG sowie klimaneutralen Strom resp. Abwärme auch für Root. Jährlich lassen sich dadurch 90 000 Tonnen CO<sub>2</sub> oder 40 Millionen Liter Heizöl einsparen. Die Investitionen beziffern sich auf 300 Millionen Franken. Das Gesamtvorhaben beansprucht eine Fläche von 3,5 Hektaren.

Das vorgesehene Grundstück befindet sich neben der Papierfabrik Perlen, angrenzend an die Kanalbrücke der Perlenstrasse, dem Fabrikkanal und den neuen Bahngeleisen. 90 Prozent des vorgesehenen Areals liegen in der Industriezone und 10 Prozent in der Landwirtschaftszone. Um den Bau der KVA zu ermöglichen, muss das Grundstück in eine Sonderzone eingeteilt werden. Mit dem Bebauungsplan Wagmatt soll diese Umzonung ermöglicht und zugleich die Erschliessung festgelegt werden

#### Vorbehalte wegen Schwerverkehr

Gegen den Bebauungsplan Wagmatt wurden drei Einsprachen – davon keine aus der Gemeinde Root – eingereicht. Sie betrafen ausschliesslich den Bereich Verkehr. In der Botschaft wird angeführt, dass alle drei Einsprachen zurückgezogen wurden. Es konnte zugesichert werden, dass die Erschliessung mittels Schwerverkehr ausschliesslich über den neuen Autobahnanschluss Buchrain, die

kleine Umfahrung Perlen oder via Eisenbahn erfolgt. Als zusätzliche flankierende Massnahme zum Rontalzubringer hat der Kanton ein Lastwagenverbot zwischen Root und der neuen KVA erlassen. Kehrichtwagen aus Root, Gisikon und Honau sind dabei ausgenommen.

Da sich im Vorfeld der Gemeindeversammlung praktisch Opposition bemerkbar machte, rechnet der Gemeinderat mit einem klaren Ja am 22. März. Eine kleine Verzögerung könnte es höchstens geben, wenn zwei Fünftel der Stimmberechtigten eine Urnenabstimmung verlangen. Diese würde dann am 15. Mai stattfinden. Nichtsdestotrotz gehen die Planungen weiter. Die Verantwortlichen der Renergia rechnen mit einem Baubeginn im Juni 2012. Die Inbetriebnahme der Anlage ist auf Mitte Mai 2015 geplant.

#### Gitarrenfestival der Musikschule Ebikon

# Meister des Gypsi-Swing zu Gast in Ebikon Anmeldung Der Giftagen

Am 18. März spielt um 20.00 Uhr im Singsaal des Zentralschulhauses im Rahmen des diesjährigen Gitarrenfestivals ein aussergewöhnlicher Gitarrist: Joscho Stephan.

pd. Das Gitarrenfestival besteht aus einem Konzert am Freitagabend, 18. März sowie einem Workshop am Samstag, 19. März. Gitarrenschülerinnen und -schüler der Musikschule Ebikon haben Gratiseintritt zum Konzert. Alle anderen Interessierten können das Konzert für nur 25 Franken besuchen, der Workshop kostet 20 Franken.

Joscho Stephan zählt seit Jahren zu den herausragenden Gitarristen des Gipsy-Swing, des französischen «Manouche», jener faszinierenden Musik, die untrennbar auch mit einem anderen grossen Namen, Django Reinhardt, verbunden ist.

Mit seiner grossen Virtuosität und seiner halsbrecherischen Fingerakrobatik gilt der Meistergitarrist Joscho Stephan längst als Kandidat für die Thronfolge Djangos als berufener Erbe.

Seine Musik lebt von einem Entwicklungsprozess, in welchem er gemeinsam mit seinen Musikern

#### Anmeldung für Workshops

Der Gitarrenworkshop am Samstag, 19. März findet am Vormittag von 9.30 bis 12 Uhr statt. Geleitet wird dieser spannende Gruppenunterricht durch Joscho Stephan persönlich. Für diesen Teil des Festivals benötigen wir eine Anmeldung. Diese erhalten Sie auf der Homepage der Musikschule: www.musikschule-ebikon.ch

Einflüsse der populären Gitarrenwelt einbringt und verarbeitet. Er selbst sagt: Zukunft hat man nur, wenn dem Alten etwas Neues hinzugefügt wird.»

Wir sind gespannt und freuen uns auf das Konzert vom 18. März. www.joscho-stephan.de



#### Die Gemeinde Gisikon präsentiert

# Die «Gisi-Improshow»



«Improphil» präsentiert Theater, welches aus dem Moment und unter Anweisung und Zurufe aus dem Publikum entsteht. Jede Szene und jede Geschichte ist einmalig, jeder Anlass somit eine Uraufführung, Premiere und Derniere zugleich. Turbulent, musikalisch, schräg und unerwartet!

#### **Theater Improphil**

Samstag, 19. März 2011, Zentrum

Mühlehof, Gisikon, 20 Uhr. Reservationen bei der Gemeindekanzlei Gisikon, Tel. 041 450 26 30 oder per E-Mail: gemeindeverwaltung@gisikon.lu.ch.

Eintrittspreis: 15 Franken, 19 Uhr Türöffnung und Barbetrieb bis Showbeginn, 20 Uhr «Gisi-Improshow»

21 Uhr Barbetrieb mit dem Dorfverein Gisikon.

#### Aus den Parteien

#### CVP Root

#### **Guido Graf in Root**

Am 17. März trifft sich die CVP Root zur ausserordentlichen Parteiversammlung. Der Beginn steht im Zeichen der ausserordentlichen Gemeindeversammlung. Hier werden Sie über die Ortsplanungsrevision sowie über den Bebauungsplan «Wagmatt» informiert. Unter anderem wird Regierungsrat Guido Graf kurz die Sicht der Regierung präsentieren. Der zweite Teil steht im Zeichen der Regierungs- und Kantonsratswahlen. Esther Schönberger, Reto Wyss und Guido Graf werden sich in einem kurzen Referat vorstellen und beantworten gerne Ihre Fragen. Die Kantonsratskandidaten, unter anderem Patrick Meier und Simon Amrein (JCVP), werden an den Diskussionsrunden zu den Themen (Gesundheit im Rontal, Verkehr im Rontal und Bildung im Rontal) teilnehmen. Die Kandidierenden sind gerne für ein Gespräch bereit während dem von der CVP gesponserten Apéro. Gerne erwarten wir Sie am 17. März um 20 Uhr im Theaterhuus in Root. Weitere Informationen zu den Wahlen finden Sie unter www.wahlenluzern.ch und zur CVP Root www.cyproot.ch



#### Offizielles Organ der Gemeinden Buchrain, Dierikon, Ebikon, Gisikon, Honau, Inwil und Root



### Buchrain

Hol-Bring-Tag Am 21. März können wieder gut erhaltene Waren wie etwa Möbel oder Bücher abgegeben werden.



Dierikon

Neubau Die Baubewilligung für ein Gewerbehaus mit Hotel, Attikawohnung, Restaurant und Gewerbeflächen wird verlängert.



4 Ebikon

Fasnacht
Am Nase-Samschtig
war schon um 21 Uhr
alles auf den Bänken
und Tischen – einmal
mehr eine super
Stimmung.



Gisikon Improphil Das Publikum als

Das Publikum als Teil der Show erlebt eine Uraufführung, Premiere und Derniere zugleich.



Vald

Wald
Unter Anleitung
eines Försters will der
Gemeinderat mit einer
einmaligen Aktion
dem Wald neues



Fasnacht
23 Nummern
und fantasievolle
Kindergruppen
sorgten für einen
farbigen Umzug.



Orts Die S ten v



Ortsplanung
Die Stimmberechtigten werden an der
Gemeindeversammlung über die Zukunft
des Gemeindeteils
Perlen entscheiden.

Zudem in Adligenswil, Dietwil, Udligenswil, Maihof/Wesemlin Luzern



#### Primarschulen Buchrain und Root

# Schneesportlager in Frutigen

In der Woche vom 28. Februar bis 4. März 2011 verbrachten fünfzig Wintersportbegeisterte Kinder aus Buchrain und Root ein Schneesportlager in Frutigen.

hi. Das Skigebiet Elsigen-Metsch (1300 bis 2300 m ü.M.) entpuppte sich als kleines, überschaubares, sehr attraktives für unsere 50 Lagerteilnehmer ideales Gelände. Während der ganzen Woche trafen wir tolle Schnee- und Wetterverhältnisse an und beendeten den Skitag jeweils mit der Talabfahrt nach Elsigbach, Anschliessend

brachten uns die Skibusse innert zwanzig Minuten praktisch vor die Haustüre unserer Unterkunft. Diesen Service schätzten wir sehr, ist doch das Laufen mit Skischuhen nicht sehr angenehm.

Skifahren und Snowboarden machten hungrig und durstig am ersten Tag wurde am Mittag



Teilnehmer Schneesportlager Bueri/Root 2011.

der mitgebrachte Lunch verzehrt, Dienstag und Donnerstag gab es im Restaurant Elsigenalp Suppe und am Freitag Chicken Nuggets mit Pommes frites. Im Lagerhaus verwöhnte uns unser bewährtes Küchenteam Christa, Suzanne und Seppi mit einem umfangreichen

Zmorgenbuffet, leckeren Hauptge-

richten und feinen Desserts. Merci vielmals

Was wäre ein Schneesportlager ohne Rennen? Dieses fand am Donnerstag statt. Auch sonst war einiges angesagt: spielen, lesen, Lagersong, Tischtennisturnier, Kinoabend, Disco. Hallenbadbesuch in Frutigen. Die Woche verflog

im Nu und schon hiess es packen. Manch ein Koffer konnte nur noch mit Hilfe der Leiter geschlossen werden, mussten doch auch die gewonnenen Preise noch Platz finden.

Wir verbrachten eine unfallfreie super Lagerwoche mit lässigen Lagerteilnehmern aus Bueri und Root. Die Grippewelle erwischte uns vor allem gegen Lagerende vereinzelt. Wir hoffen aber, dass alle Betroffenen wenigstens die zweite Fasnachtsferienwoche gesund geniessen konnten.

Der Link für die Fotos findet sich auf den Homepages der Schulen.

Anzeige



Zugerstrasse 1, 6030 Ebikon, Tel. 041 442 00 88, www.niederberger-honda.ch

Die Tickets können Sie bis spätestens Voranmeldung unter Tel. 041 440 50 26.

## «SPACE DREAM 1» **Ticketverlosung** Die Gewinner!

#### Gewonnen haben:

Boris Kanebo, Mühlehofstrasse 51

Angelika Heini, Museggstrasse 12 Dietwil

Alice Larsen, Pilatusstrasse 9a 6036 Dierikon

Daniela Widmer, Unter Pfaffwil 6034 Inwil

#### Wir gratulieren.

16. März bei der Redaktion «Rontaler», Dorfstrasse 13, 6030 Ebikon abholen.



FDP Die Liberalen

# Sonja Hablützel in den Kantonsrat

10. April 2011 «Für Ebikon – was sonst!»

FDP.Die Liberalen Ebikon www.fdp-lu.ch



08471

Veloschaufeln: Gäbe es das, hätten wir es.

www.meierpatrick.ch

PARC E B I K O N inserate@rontaler.ch Tel. 041 440 50 19

PUBLIREPORTAGE

# Ebikon-Luzern – langsamer Einstieg ins Geschäft statt wildem Eröffnungskommerz Noch ein Pizza-Hauslieferdienst

Die 32. Filiale der Pizzakurier-Kette Dieci öffnete letzte Woche in Ebikon-Luzern.

Seit vergangenem Montag der Vorwoche steht den Bewohnern von Luzern der Kurierdienst des grössten Schweizer Pizzakurier Dieci zur Verfügung. Dieci betreibt bereits eine Gelateria bei der Kapellbrücke in Luzern. Nun öffnete die 32. Filiale der Dieci-Kette in Ebikon-Luzern ihre Tore und versorgt von nun an die Haushalte in Luzern und den angrenzenden Gemeinden auch mit Pizzas. Im Ladenlokal findet man 15 – 20 Sitzmöglichkeiten vor.

#### Die Region kennenlernen

Sich langsam in der Region zu etab-



Pasta, Gelati e Pizza: Die 32. Dieci-Filiale an der Zentralstrasse 3 in Ebikon.

lieren und schrittweise aufzustocken ist typisch für die Dieci-Strategie. Die Angestellten müssten das Liefergebiet erst kennenlernen, erklärt Geschäftsführer Harry Rogenmoser. «Es bringt uns nichts, wenn wir während der ersten Woche volle Auftragsbücher haben, die Lieferfrist jedoch eine Stunde dauert, weil die Kuriere noch nicht ortskundig sind.» Das Ziel sei, Stammkunden zu gewinnen und diese von Anfang an zu befriedigen.

#### Dieci-Pizzakurier

Zentralstrasse 3 6030 Ebikon Bestellungen unter: Tel. 0800 81 10 10 www.dieci.ch



#### FrauenNetz Ebikon Aktivitäten

#### Mittagstreff für Senioren und Alleinstehende

Dienstag, 15. März, 11.45, Pfarreiheim. Das monatliche Mittagessen erfreut sich einer grossen Beliebtheit. Für nur 10 Franken bekommen Sie ein feines Essen mit Dessert. Sie müssen sich lediglich bis Montag, 14. März, 12 Uhr bei Rita Arnold, Tel. 041 440 43 74, oder Nina Wolfisberg, Tel. 041 440 67 89, anmelden, dann sind auch Sie dabei.

#### Senioren-Nachmittag mit Theateraufführung

Mittwoch, 23. März, 14 Uhr, Pfarreiheim. Die Senioren-Bühne Luzern kommt mit seiner Theatervorstellung nach Ebikon. Das Lustspiel «Guets Tägeli Frau Nägeli» ist mit viel List und Tücke

hesnickt und wird die Lachmuskeln bestimmt fordern. Dieser Anlass wird von der Ortsvertretung der Pro Senectute finanziell grosszügig unterstützt. Deshalb ist der Eintritt frei. Im Anschluss an die Vorführung kann bei Kaffee und Kuchen miteinander über das Theater geplaudert und sicher auch noch einmal gemeinsam

über gewisse Szenen gelacht werden.

Die Senioren-Kontakt-Gruppe lädt zu

diesem Theater ein und bedankt sich

Ortsvertretung Ebikon, ganz herzlich.

bei Herr Seppi Reinhard, Pro Senectute,

#### Singrunde für Senioren

Dienstag, 22. März, 14 Uhr, Pfarreiheim. Singen belebt und macht Freude! Im Anschluss an das Singen wird Ihnen ein feines Zobig offeriert.

#### Höfli- und Feldmattschulhaus Ebikon

# Grosse Jubifasnacht



Das Sujet der Höflischülerinnen und - Schüler war zunftgerecht «Fische im Rotsee», dazu passte auch das aufgeführte Lied.

Seit zwanzig Jahren wird die traditionelle Schulfasnacht der beiden Schulhäuser Höfli und Felmatt durchgeführt. Und die einzigartige Elternguuggenmusik kann ebenfalls auf stolze zehn Jahre zurückblicken.

pd./lg. Nachdem beide Teams zusammen mit den Schülerinnen und Schülern seit Wochen an ihren Sujets und den Nummern für den Fastnachtsnachmittag gearbeitet hatten, sollte nun das Ganze entsprechend zur Geltung kommen.

Am Freitag, 25. Februar, um 13.45 Uhr startete der Umzug mit allen Klassen und der Elternguuggenmusik – verstärkt durch diverse Bläser anderer Guuggenmusiken. Von begeisterten Eltern und Anwohnern beklatscht, spazierte der Tross Richtung Pausenplatz Höfli.

Nach einer Dankesrede des amtierenden Zunftmeisters Toni III. der sich mit Gattin Christine und dem Weibel Patrick die Ehre gab, begann das Programm. Aus den Klassen kamen Lieder und tolle Tanzdarbietungen. Das Lehrerinnen-Team liess es sich nicht nehmen, einen Birthday-Dance aufzuführen. Nachdem eine symbolische Riesengeburtstagstorte aufgestellt worden war, knallte ein kurzes Feuerwerk. Für die Anwesenden gab es Kaffee Kuchen Wienerli und Brot zur Stärkung.

Wie iedes Jahr wäre der Anlass ohne Sponsoren nicht machbar. Für die Fisch-Kostüme im Höfli zahlte die Rotseezunft einen namhaften Betrag Das Feuerwerk wurde von der Firma Schlotterbeck übernommen, die Firma Folag spendierte alle Paletten für die Bühne und grosszügig Folienrollen zum Abdecken. Auch der Zunftmeister liess sich nicht lumpen. Dank der guten Laune des Wettergottes gelang den beiden Schulhäusern einmal mehr ein tolles und fröhliches Fastnachtsfest.

#### **Aufgeschnappt**

#### Trauma im Schleudern



er. Invalide sollen keine Rente mehr bekommen, wenn sich für ihre Beschwerden keine objektivierbare Ursache findet. Ein Schleudertrauma allein kann nicht mehr zu einer Invalidenrente führen: Mit diesem Entscheid stoppte das Bundesgericht im Sommer 2010 eine Flut, die es vor zwanzig Jahren selber ausgelöst hatte. 1991 sprach es einem KV-Lehrling eine Rente zu, weil er nach einem Töffliunfall angeblich am «typischen bunten

Reschwerdehild» eines Schleudertraumas litt, obwohl sich keine Ursache dafür fand. An solchen Beschwerden mit «unklarer Kausalität» litten immer mehr Patienten. auf dem Höhepunkt 2002 zwei Drittel der Neurentner.

Das Bundesgericht anerkannte aber seit 2004 Schmerzstörungen nicht mehr als Grund für eine IV-Rente. Und aufgrund der 6. IV-Revision sollen auch die laufenden Renten für solche Fälle überprüft werden. Die Sozialdienste hätten zwei Jahrzehnte lang die IV missbraucht, um Klienten abzuschieben, deren Beschwerden nie eine Rente rechtfertigten - lamentieren die einen. Wer arbeits- und erwerbsunfähig keine Rente mehr erhalte, rutsche in die Sozialhilfe ab, argumentieren die anderen. Da kommen doch die dafür Verantwortlichen zunehmend traumatisch ins Schleudern.

#### **Gemeindebibliothek Ebikon**

#### Seniorennachmittag mit Kurt Misteli

Am Freitag, 18. März 2011, findet in der Bibliothek Ebikon der Seniorennachmittag statt. Dieses Jahr wird Kurt Misteli, langjähriger Primarlehrer aus Ebikon, aus verschiedenen Werken vorlesen. Es findet jeweils eine Lesung um 14.30 Uhr und eine Lesung um 15.30 Uhr statt. Zwischen und nach den Lesungen offeriert das Bibliotheksteam Kaffee und Kuchen. Es bietet sich auch die Gelegenheit, sich in der Bibliothek umzusehen und etwas gratis auszuleihen. Das Bibliotheksteam freut sich, möglichst viele Seniorinnen und Senioren begrüssen zu dürfen. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei.



#### Zivilstandsnachrichten

14.02.2011: Mehmedi Neshat, Sohn des Mehmedi Zulkuflji und der Mehmedi Emine, Luzernerstrasse 31.

19.02.2011: Lenggenhager Mia Aylin, Tochter des Hächler Philipp und der Lenggenhager Melanie, Alfred-Schindlerstrasse 33.

25.02.2011: Schraner Leila Salome, Tochter der Schraner Cornelia, Ottigenbühlring 1. 26.02.2011: Häfeli Nevio-Alessandro, Sohn des Huser Roland und der Häfeli Manuela, Mühleweg 13.

01.03.2011: van Everdingen Leonie, Tochter des Willi Michel und der van Everdingen Claudia, Flurstrasse 2.

25.02.2011: Zgraggen Josef, geb. 10.10.1943, wohnhaft gewesen Hartenfelsstrasse 12.

### rontaler

Der nächste «Rontaler» erscheint am Donnerstag, 24. März

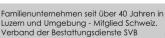
Redaktionsschluss: Montag, 21. März

redaktion@rontaler.ch

#### **ARNOLD & SOHN** Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25

**3** 041 210 42 46



- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht ◆ Särge aus Schweizer Produktion
- ◆Traueranzeigen gestalten und drucken ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch







# Andreas Heer und Heidi Scherer

### Aus Liebe zum Kanton.

Ein kompetentes Team in den Kantonsrat. Leistung muss sich lohnen. 2 x auf jede Liste. 10. April 2011.



# Raiffeisenbank Dierikon wird umgebaut Banklokal wird Loftwohnung

pd. Die Cerutti Partner Architekten AG haben im Auftrag der Raiffeisenbank Luzern ein Baugesuch eingereicht für den Umbau des Banklokals in eine Loftwohnung. Um dieses Baugesuch ausschreiben zu können, ist auch eine Änderung des bestehenden Bebauungsplanes Zentrum I erforderlich. Der Gemeinderat hat dem Ortsplaner R. Michelon, Sempach, den Auftrag erteilt, die Änderung vorzubereiten. Geändert werden muss die vorgeschriebene Nutzung und das öffentliche Fusswegrecht.



## Neubau Gewerbehaus mit Hotel in Dierikon Baubewilligung wird verlängert

pd. Am 24. Februar 2010 wurde der Kingbow Holding AG eine Baubewilligung erteilt für den Neubau eines Gewerbehauses mit Hotel, Attikawohnung, Restaurant und Gewerbeflächen im Bereich Kantonsstrasse/Rigistrasse. Die Gesuchstellerin hat den Gemeinderat ersucht, die Baubewilligung um ein Jahr zu verlängern. Die Baubewilligung wird bis längstens 21. März 2012 verlängert.

# Herzliche Einladung zur Ausstellung von Margrit Fahr-Zürcher in Buchrain



Das Kulturforum Buchrain lädt sie herzlich ein, zum Besuch der Ausstellung von Bildern in Gouache und Acryl der Künstlerin Margrit Fahr-Zürcher.

Margrit Fahr-Zürcher, geboren und aufgewachsen in Sempach, mit Ausbildung an der Schule für Gestaltung in Luzern und dem Abschluss Grafik-Diplom, kann auf erfolgreiche Berufsjahre zurückblicken. Das Rüstzeug dazu holte sie sich bei Werk- und Studienjahren in Hastings und Paris. Nach mehrjähriger Grafiktätigkeit in verschiedenen Werbeagenturen arbeitet sie als freischaffende Malerin und Grafikerin in Luzern. Seit 25 Jahren haben zahlreiche Galerien und Institutionen ihre Werke regelmässig ausgestellt. Ihre Bilder berühren durch einen speziellen Farbensinn, den sie auf Reisen und in Ausbildungen intensiv geschult hat. Aus abstrakten Bildern treten für den Betrachter bestimmte Figuren hervor, wenn man sich Zeit lässt, sich ihrem Werk zu nähern. Transparenz und Tiefe ihrer Farbkompositionen die Geist und Seele berühren, sind Zeugnis einer geheimnisvollen inneren Welt. Die Ausstellung einer Künstlerin, die auf der Suche zu einer erweiterten Ausdruckskraft ist.



Ausstellung Margrit Fahr-Zürcher Wüest-Chäller Buchrain

18. März bis 3. April

Freitag 18.00 – 20.00 Uh Samstag und Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

Vernissage mit musikalischer Umrahmung Freitag 18. März, 19.00 Uhr

#### Weisch no...?

# Keine Sex-Filme mehr – Kino geschlossen 🌉



Vor 25 Jahren ging eine – kurze – Kino-Aera in Ebikon und im Rontal zu Ende. das Ebikoner Kino Nord spielte seinen letzten Film ab. Ein Vorortskino habe einfach keine Existenzberechtigung, meinte der damalige Pächter. Und nur Sex-Filme bringen wolle er auch nicht

er. So lautete vor 25 Jahren die Nachricht im Rontaler über die Schliessung des einzigen Kinos im Rontal: «Das Ebikoner Kino Studio Nord spielte gestern zum letzten Mal. So wurde der Betrieb mangels Zuschauern eingestellt. Der Pächter Georges Egger sagte, er verliere weniger Geld, wenn er bis zum Auslaufen des Vertrages den Mietzins bezahle und nicht mehr weiterspiele. Und: Das Publikum sei nur noch ins Ebikoner Kino gekommen, wenn Sex-Filme gezeigt wurden, wie damals gerade (Geh. zieh dein Dirndl aus). Andere Filme brachten unter der Woche jeweils acht bis zwölf, am Wochenende höchstens 40 bis 50 Zuschauer in den Kinosaal. Geld sei also in einem Vorortskino nur noch mit Sexfilmen zu machen, und das wolle er nicht.» Egger hatte das Kino nur einige Monate lang geführt.



#### Tempi passati

Der Ebikoner Kinosaal hat seither so einiges erlebt, vom Verkaufslokal führte der Weg schliesslich von Studio Nord zum Tanz Studio und so ist er nun diesem Kulturbereich dienlich. Beim Aufschwung des einst totgesagten Kinos ist es aber schon etwas traurig, dass eine ganze aufstrebende Region ohne Kino verbleiben soll. Doch da war doch einmal für Ebisquare auch von einem Kino die Rede. Gibt es für das Leinwandgeflimmer doch noch einen Hoffnungsschimmer?

### Jörg Schneider und Ensemble in Ebikon

# Total dureknallt

Ein Stück mit überraschenden Wendungen, irren Situationen, voller Pointen und Gags. Wenn Lachen wirklich gesund ist, dann ist diese Komödie die beste Medizin! Lesen Sie die Programmbeilage oder fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker!

pd. Der mässig erfolgreiche Schriftsteller Johannes J. Bachmann, gänzlich ohne neue Ideen für seine historischen Fortsetzungsromane und bar aller finanziellen Mittel, verlassen von Gattin und Freunden, beschliesst, seinem traurigen Dasein ein Ende zu setzen. Seine aufdringliche Putzfrau,

Frau Hauser, eine treue Leserin seiner Kitschgeschichten, nervt ihn zusätzlich mit hundert Vorschlägen, wie er seine Geschichten weiterführen könnte. Wie nun Bachmann seinen Entschluss in die Tat umsetzen will, taucht sein Neffe Leo auf. Auch dieser finanziell und moralisch am Ende: Geschäfte

im Eimer, totale Ehekrise, keinen Bock auf nichts mehr. So finden die beiden Herren, es wäre das Beste in Frieden und Freundschaft gemeinsam abzutreten.



Natürlich kommt es nicht soweit. Denn gleich gegenüber findet ein Raubüberfall statt und ein sehr kurioses Gaunertrio versteckt sich ausgerechnet in Hausers Wohnung. Die Bande nimmt Onkel und Neffe als Geiseln und will mit ihnen flüchten. Die Tatsache aber, dass die Beiden keinerlei Furcht zeigen und sich überhaupt nicht so benehmen, wie man es von Geiseln erwartet, bringt die Räuber völlig aus der Fassung. Und bald weiss keiner mehr, wer da vor wem eigentlich Angst hat.

Die Situation wird immer chaotischer, die Verbrecher immer verwirrter und die angeblichen Geiseln gewinnen bald einmal die Oberhand. Dass Frau Hauser des öfteren auftaucht, für Ordnung sorgen, Hilfe holen und Rat geben will, macht die verzwickte Lage noch komplizierter. Der unerwartete, spannende Schluss sei jedoch nicht verraten ...

Es spielen beliebte Darsteller wie Angelika Binz, Lukas Fehr, Irène Fritschi, Beat Gärtner, Andy Nzewku und Jörg Schneider. Regie führte René Scheibli. Das Bühnenbild wurde von Martina Kamal gestaltet. Das einmalige Gastspiel findet am Mittwoch, 16. März 2011 um 20 Uhr im Pfarreiheim Ebikon statt. Karten im Vorverkauf: bei www.starticket. ch, print@home, Die Post, SBB oder Tel. 044 955 04 02, 10 – 15 Uhr.

### Aus der Gemeinde

#### Papier- und Kartonsammlung

#### Samstag, 19. März 2011 in Buchrain und Perlen

Getrennte Bereitstellung in beschrifteten Normcontainern (Papier resp. Karton) oder gebündelt und gut verschnürt bis 7.00 Uhr am Kehrichtsammelplatz (Altpapier und Karton werden separat eingesammelt).

#### Total dureknalit

Das irrwitzige, neue Dialekt-Lustspiel mit Angelika Binz Lukas Fehr Irène Fritschi Beat Gärtner Andy Nzekwu und

### Jörg Schneider

Pfarreiheim Ebikon Mittwoch, 16. März, 20.00 Uhr Vorverkauf: www.starticket.ch print@home, sowie u.a. Die Post, Manor, NLZ, SBB oder Billettophon 044 955 04 02 (10-15h)

Der absolute Lachschlager!

Rüüdig prachtvoller Fasnachtsumzug in Ebikon

# Es wurde zum 50. gratuliert und kreati

Nr. 10/11 | Donnerstag, 10. März 2011 | Rontaler

Die Nachthuris schickten Ballone zum 50. voraus.

Der Jubiläumsumzug der Rotseezunft Ebikon bildete die Krönung aller Umzüge im Rontal. Den 50. Geburtstag der Zunft nahmen viele teilnehmenden Gruppen zum Anlass für einen Gratulationsgruss.

cs. Bereits an den Luzerner Fasnachtsumzügen stach die Rotseezunft mit ihrem Jubiläumsträmli hervor. In Ebikon umrahmten glanzvoll Kinder, die Böögegarde und Narrebuebe das Trämli. Rotsee-Zunftmeister Toni III., seine Frau Christine Emmenegger, das Weibelpaar Patrick Widmer und Gabriela Bollina warfen aus dem Führerstand Orangen den Zuschauern zu. Später genossen sie den Umzug mit Familienmitgliedern, geladenen Zünften und Gästen auf einer Bühne. Sie müssen ihren Spass gehabt haben ob den zahlreichen Sujets.



Noch nie ein Pinguin gesehen?

Anzeige



Ebikon: Ladengasse

Tel. 041 440 24 32

Adligenswil: Stuben

(vis-à-vis Ringier) Tel. 041 370 07 05 Anzeiger

Hauptbetrieb/Verwaltung Zentralstrasse 38, 6003 Luzern Tel. 041 210 60 30

Fax 041 210 96 30 075521



«Gluggsi Musig» eroberten Ebikon als Chinesen.

Ihr FACHMANN —
für termingerechte
für termingerechte
Qualitätsarbeit
Autospenglerei + Spritzwerk

Neuhaltenstrasse 5
6030 Ebikon
Telefon 041 440 44 44
Telefax 041 440 84 60
info@carrosserie-kaufmann.ch
www.carrosserie-kaufmann.ch



Luzernerstrasse, 6030 E

Wir freuen uns a



uf Ihren Besuch!

Fon 041 442 10 08 <u>www.creative-coiffure.ch</u> christina@creative-coiffure.ch

#### **Marktplatz**





einsetzen!

### Erwin Arnold (bisher)

Der Kanton Luzern hat ein qualitativ sehr gutes und kostengünstiges Gesundheitswesen. Das soll auch in Zukunft so bleiben.

Daher 2x auf jede Liste!



www.wahlenluzern.ch

#### Ritual für Frauen – Tag-und-Nacht-Gleiche

In Ritualen feiern wir unser Leben! Mit der Kraft der Natur und der anwesenden Frauen gestaltet die Frauenkirche Zentralschweiz den grossen Übergang der dunklen in die helle Zeit. Hier bietet sich die Möglichkeit, Vergangenes zu würdigen, das, was der Wandlung bedarf, dem Feuer zu übergeben und so offen zu werden für den nächsten Schritt hin zu mehr Ganzheit in unserem Leben.

Veranstalter: Frauenkirche Zentralschweiz, Datum/Zeit/Ort: Samstag 19. März 2011, 5.45 Uhr, Pfarrei St. Johannes, Würzenbach Luzern, Kosten: Fr. 25.-, Anmeldung und Auskunft: www.frauenkirche-zentralschweiz.ch. Tel. 041 281 02 52.

FDP Die Liberalen

**Kantonsrat** Luzern-Land

Samstag 11.00 bis 13.00 Uhr

/AMAH

Zwei Generationen - Ein Ziel







Peter Schilliger Unternehmer Gemeindepräsident

#### Mit uns wählen Sie:

- einen sicheren Lebensraum
- eine gesunde Umwelt
- · eine starke Wirtschaft
- attraktive Steuern

je 2x auf

www.florian-ulrich.ch www.peter-schilliger.ch



### EINLADUNG



### zur Frühlingsausstellung

**18. März** 15.00 – 21.00 Uhr Freitag Samstag 19. März 10.00 - 18.00 Uhr **Sonntag 20. März** 10.00 – 17.00 Uhr

Wir bieten Ihnen:

⇒ Yamaha Motorräder

Bekleidung und Zubehör

⇒ Festwirtschaft

⇒ Velos und Bikes

⇒ Ausstellungs-Rabatt

⇒ BionX Elektro-Velos

Auf Ihren Besuch freut sich:



Gloggner 2-Rad Fachgeschäft Meierhofweg 2, 6032 Emmen Tel. 041 260 33 43, Fax 041 260 33 54 www.gloggner-motos.ch

084713